

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

**Jeversches Wochenblatt
1884**

159 (7.10.1884)

[urn:nbn:de:gbv:45:1-371478](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-371478)

Zeversches Wochenblatt

u n d

Amtlicher Anzeiger für Wilhelmshaven.

No 159. Dienstag, den 7. October 1884.

Ober-Postsecretair Käferstein in Oldenburg ist zum Ober-Postdirectionssecretair ernannt worden.
Ober-Postdirectionssecretair Meyer in Oldenburg und Postverwalter Borgmann in Dinklage sind in den Ruhestand getreten.

Obrigkeittliche Bekanntmachungen.

Der wegen Diebstahls in Untersuchung befindliche Arbeiter Johann Ludwig Janßen aus Fedderwarden hat am 10. v. Mts. zwei Schaflämmer — einen Hammel und ein Bodlamm, beide weiß, das Bodlamm mit etwas bräunlichen Beinen — verkauft, von welchen er angiebt, daß er dieselben kurz vorher zu Sanderbusch in der Nähe des Wärterhauses gestohlen habe. Der Eigenthümer der Schafe ist bisher nicht ermittelt. — No. 1173/84. —

Oldenburg, 1884 October 3.

Der Staatsanwalt.
Deeken.

Dem Arbeiter Focke Meiners Gerdes, welcher bis vor Kurzem bei dem Landwirth Eduard Trpß zu Groß-Spieker, Gemeinde Sillenstede, in Arbeit stand, dessen gegenwärtiger Aufenthalt unbekannt ist, ist eine Vorladung als Zeuge zuzustellen.

Ich bitte um Nachricht über den Aufenthalt des Gerdes. — No. 985/84. —

Oldenburg, 1884 October 3.

Der Staatsanwalt.
Deeken.

Der Landwirth F. B. Kenemann zu Cleverns ist als Bezirksvorsteher für den Südbezirk und der Landwirth A. W. Janßen das. als Bezirksvorsteher für den Nordbezirk der Gemeinde Cleverns heute berpflichtet.

Amt Zever, 1884 October 2.

H a y e s s e n.

Die Veränderungsprotocolle über die Abschätzung neu entstandener oder in ihrer Substanz oder Benützungart veränderter Gebäude bezw. Grundstücke, sowie der Bestandveränderungen der Grundstücke in den Gemeinden: Middeloge, Waddewarden, Hohenkirchen, Wiarben, Minsen, Abth. II, Wangerooge, Oldorf und Wiefels liegen zur Einsicht der Betheiligten auf dem Fortschreibungsbureau im Amtsgebäude hieselbst bis zum 18. October d. J. aus und sind etwaige Erinnerungen dagegen innerhalb der obigen Frist auf dem Amte vorzubringen, widrigenfalls die Abschätzung als anerkannt angenommen werden wird.

Amt Zever, 1884 October 3.

H a y e s s e n.

Zur Wahl eines Aufsehers über den Weg von der südöstlichen Ecke des Ackerstücks des Secretairs Kelling, jetzt Johann Staschen, bis zur nordwestlichen Ecke von J. C. G. Müller Erben Garten und über den

Weg und die Brücke hinter Mooshütte wird hierdurch Termin auf den

14. dieses Monats, Morgens 11 Uhr, auf dem Rathhause angesetzt, wozu die Interessenten hierdurch verabladet werden.

Zever, 1884 October 4.

Stadtmagistrat.

Dr. Büsing.

Gerdes.

Am Dienstag, den 7. d. M.,
Vormittags 10 Uhr,

sollen in Schulz Wirthshause in Belfort:

1 Schrank, 1 Wanduhr, 1 Tisch;

am Mittwoch, den 8. d. M.,
Nachmittags 3 Uhr,

dieselbst:

1 Secretair, 1 Kleiderschrank, 1 Sopha,
1 Regulator

öffentlich meistbietend gegen baare Zahlung verkauft werden.

A. Brochhaus,

Zever.

Gerichtsvollzieher.

Es ergeben sich bei Beschaffung von Zustellungen an Einwohner der Gemeinde Bant und der Stadt Wilhelmshaven, insbesondere auch bei der Einziehung von Sporteln, dadurch häufig Weiterungen und Nachtheile, daß in den Acten die Wohnungen der betreffenden Personen nicht näher bezeichnet sind. Es ergeht deshalb die Aufforderung, in den bezüglichen Eingaben an das unterzeichnete Amtsgericht auch die Wohnungen stets möglichst genau zu bemerken.

Zever, 1884 October 1.

Amtsgericht.

G r a e p e l.

Löwenstein.

Concursverfahren.

In Concursachen

über

das Vermögen des Kaufmanns Ludwig Carl Gilers Frank hies.

wird das Concursverfahren, nachdem der im Vergleichstermin vom 22. August d. J. angenommene Zwangsvergleich durch rechtskräftigen Beschluß bestätigt ist, hierdurch aufgehoben.

Zever, 1884 October 3.

Großherzogliches Amtsgericht, Abth. I.

D r i v e r.

Beglaubigt:

M e h e r h o l z,
Gerichtsschreiber.

Immobil-Verkauf.

In Convocationsfachen,
betr.

dingliche Ansprüche an die von den Erben
des weil. Proprietairs Friedrich Christian
Müller zu Zeber zu verkaufende Mühlen-
besitzung c. p., Artikel 378 und 656 der
Mutterrolle der Gemeinde Zeber,
sollen die in den Proclamen des Amtsgerichts vom
4. Juli d. J. näher bezeichneten Immobilien am
Donnerstag, den 16. October d. J.,
Mittags 12 Uhr,
im Locale des Amtsgerichts abermals zum Verkauf
aufgesetzt werden.

Zeber, 1884 Septbr. 25.

Großherzogliches Amtsgericht, Abth. I.
D r i e r.

Meyerholz.

Gemeinesache.

Zur Erhebung

1. des I. Termins einer Armengelds-Umlage
pro Mai 1884/85 im Betrage der 6monat-
lichen Einkommensteuer, und
 2. einer Kirchen-Umlage pro Mai 1884/85
- sind folgende Termine angelegt:
- a. am Sonnabend, den 11. October d. J.,
Nachmittags von 2—8 Uhr, in Bluhm's
zu Goldewei Wirthshause,
 - b. am Montag, den 13. October, Nachmittags
von 2—8 Uhr, in Ohmstedt's zu Fedder-
warden Wirthshause.

Es können dann zugleich auch entrichtet werden
die um Martini — 10 l. Nts. — fälligen
Kirchen-, Land- und Warfheuer, Käse-
gelder, Stuhlheuern, Predigergerechtigkeit,
sowie Grundheuer und Ackermiethe für
M. J. Arends.

Fedderwarden, 1884 October 5.

Ziegfeld.

Sielsachen.

Die Schaugräben in der Gemeinde Pakens,
sowie in der Gemeinde Sengwarden, soweit solche
der Wangerländischen Sielacht angehören, sind gegen
den 25. October zu reinigen und, wo erforderlich, zu
schließen, bei Vermeidung von Brüche.

Pakenshausen.

G. Hinrichs.

Die Schaugräben in Nord-Sillenstede und Seng-
warden, zur Wangerländischen Sielacht gehörend,
sind gegen den 20. Oct. aufzuräumen.

Mühlenreihe.

G. B. Cornelissen.

Schulsache.

Hebung des Schulgeldes der Schulacht Schortens
pro Sommersemester 1884 am Mittwoch, Octbr. 8,
von 4—6 Uhr Nachmittags, in Gerdes Wirthshause
zu Schortens. Um prompte Zahlung ersucht

P. D. Folkers,
Jurat.

Verpachtungen.

Die Oberwohnung in dem olim Schwieger'schen
Hause an der Schloßstraße hieselbst (zur Zeit vom
Herrn Inspector Raaf benutzt) werde ich zum Antritt
auf den 1. Mai 1885 auf mehrere Jahre am

8. d. M., Abends 6 Uhr,

in Heint. Focken Gasthause verpachten, wozu Pacht-
liebhaber eingeladen werden.

Zeber, 1884 Oct. 2.

Behrens, m. n.

Verpachtung

von Weide- und Ackerländereien.

Barel. Herr Consul a. D. Messing in Berlin
läßt am

Donnerstag, den 9. October d. J.,
Nachmittags 4 Uhr,

im Gasthof „Schütting“ hieselbst
folgende Ländereien zum Antritt auf sofort bezw.
Martini d. J. auf 4 oder 6 Jahre öffentlich meist-
bietend durch mich verpachten:

Weideländereien.

1. Die Weide „Methwieren“, groß 2 ha 35 a
51 qm oder pl. m. 5 Jüd 80 □ Ruthen,
2. die f. g. Herrenmehde, groß 3 ha 98 a
59 qm oder reichlich 7 Jüd.

Pflugländereien.

3. 6 ha 96 a 62 qm oder pl. m. 12 Jüd
Marschland im Sünder Groden,
4. 1 ha 49 a 40 qm oder pl. m. 2 1/2 Jüd
Marschland, f. g. „Gyting'scher Flügelbeich“.

Gastländereien.

5. die f. g. sieben Stücke, auf der Sünder
Buschgast (am Hasenpfad) belegen, groß
1 ha 67 a 18 qm oder etwa 3 Jüd.
- Pachtliebhaber ladet ein

W. Weber, Auct.

Bergantungen.

Hohentkirchen. Der Handelsmann H. G.
Janzen in Wittmund läßt am

Donnerstag, den 9. October d. J.,
Nachm. 1 Uhr beginnend,
in A. de Boer's Hause zu Hohentkirchen:

30 bis 40 St. Schweine,
guter Race



(größtentheils große,
zur Mast geeignete)

öffentlich an den Meistbietenden mit Zahlungsfrist
durch den Unterzeichneten verkaufen.

Kaufliebhaber werden eingeladen.

H. Jürgens,
Auctionator.

Holz-Verkauf

zu Bahnhof Sande.

Eine per Bahn angebrachte große Partiié
schöner, trockener norweg. Dielen, 1 und
1 1/4 Zoll stark, in verschiedenen Längen
und Breiten, soll auf Ordre des Kauf-
manns Lubinus von hier am

Freitag, den 10. Octbr. 1884,
Nachmittags 2 Uhr,

für fremde Rechnung öffentlich meistbietend auf Zahlungsfrist verkauft werden.

Kaufliedhaber ladet ein
Sever, 1884. W. U. Winßen.

Schweine-Verkauf.

Der Handelsmann H. G. Janßen aus Wittmund läßt am

Freitag, den 10. October d. J.,
Nachmittags 2 Uhr anf.,
in Ohmstede's Behausung zu Fedderwarden:



30—40 St.
große u. kleine
Schweine

öffentlich auf Zahlungsfrist verkaufen.
Neuende, den 3. October 1884.

H. G. Cornelßen,
Auct.

Die Viehhändler Wolff aus Aurich lassen am
Montag, den 13. d. Mts.,
Vormittags 10 Uhr,
beim Müller'schen Gasthose zu Wittmund:

20 St. Milchkühe vorzüglicher Qualität
und
30 St. gute Milchschafe

auf 6monatige Zahlungsfrist öffentlich verkaufen.
Wittmund, den 4. October 1884.

W. H. Hartmann,
Auct.

Brandversicherung für Gebäude.

Zur Deckung mehrerer Brandschäden hat die große Commission am 1. d. M. eine Anlage von 10 Pf. pro 100 Mark Versicherungssumme erlannt. Die Interessenten der Gesellschaft werden nun hiedurch aufgefordert, ihre Beiträge innerhalb der nächsten 4 Wochen, vom 30. d. M. angerechnet, an die betreffenden Districtsdeputirten, welchen Hebungslisten zugestellt sind, einzuzahlen, welche letztere sodann den Betrag ihrer gehaltenen Hebung binnen 8 Tagen an den Receptor zur Cassé abzuführen haben.

Sever, 1884 Septbr. 28.

J. C. Kleiß, Director.

Seb. M.-Br.-Vers.-Ges. betreffend.

Am 15. Octbr., Abends 5 Uhr, in Wwe. Popfen Gasthause in Pakens: Neuwahl eines Districtsdeputirten, wozu hiedurch die Interessenten einlade.
Pakens. M. Folkers.

Zur Hebung der erkannten Brandschaden-Anlage werde ich am

10. d. M., Nachm. 5 Uhr,

in Frau Deichgräber Wirthshause zu Horum anwesend sein.

Die Stimme habenden Interessenten des Districts wollen in diesem Termine erscheinen, um ihre Erklärung über die von der großen Commission beschlossene Abänderung der Brandordnung abzugeben.
Gleichzeitig Neuwahl eines Deputirten.
Stumpfermühle, 1884 October 1.

B. H. Dnnen.

Sengwarder Viehversicherung.

Am Sonntag, den 12. Oct. d. J., Nachmittags 2 Uhr, werden die Taxatoren und Ersatzmänner obiger Versicherung nach Hillers Gasthause in Inhauserstel verabladet, um über eine Sache in Betreff der Versicherung zu verhandeln. Erscheinen ist unbedingt nothwendig.

Inhauserstel, im October 1884.

J. H. Hillers,

z. Buchführer der Sengw. Viehverf.

Landwirthschafts-Gesellschaft, Abth. XXXIV Ostringen.

Versammlung October 12, Nachmittags 3 Uhr,
nur in Sandel.

Tagesordnung:

1. Vereinsangelegenheiten.
2. Mittheilungen aus der Centralauschussitzung, Bezirksstierchau und Versicherungsgesellschaft gegen Viehsterben.
3. Winterschule in Barel.
4. Ueber Volkereigenossenschaften mit beschränktem Betriebe — Herr Generalsecretair.

Zu dieser Versammlung werden die Mitglieder und Freunde der Landwirthschaftsgesellschaft, insbesondere auch deren Frauen freundlichst eingeladen und wollen entfernter Wohnende über Fahrgelegenheit sich einigen. Gemeinsame Abfahrt von Schortens 2 Uhr.

Schortens, 1884 October 5.

Der Vorstand.

Notifikationen.

Severländischer Kunstverein.

Die Ausstellung von Delgemälden, Kupferstichen etc. im Saale des Marien-Gymnasiums ist an den Wochentagen Vormittags von 11—1 und Nachmittags von 3—5 Uhr, an den Sonntagen von 12 bis 5 Uhr Nachmittags geöffnet. Am Sonntag, den 12. d. Mts., Mittags, wird die Ausstellung geschlossen.

Zweiter Termin zum Verkaufe des den Erben der weil. Ehefrau des verstorbenen Zimmermanns E. M. Mehrings gehörigen, zu Neuender-Kirchreihe belegenen

Immobilis

steht auf

Freitag, den 10. d. Mts.,
Vormittags 11 Uhr,

im Amtsgerichtslocale zu Sever an, zu welchem Kaufliedhaber hiedurch eingeladen werden.

Neuende, 1884 October 1.

H. G. Cornelßen, Auct.

Sendenflanelle,
krimpfrei, in blau u. sämmtl. coul. Farben
Mittelflanelle,
krimpfrei, in ganz neuen Mustern,
Coatings,
krimpfrei, volle 2 Ellen breit, beste Qual.,
Boye,
carrirt, in verschiedenen Qualitäten,
empfiehlt in allen Sorten billigt
Seber. Ernst Meher.

Mein Lager von Füllregulir- und
Circular-

Defen

in den neuesten Mustern bringe in em-
pfehlende Erinnerung.

Altes Gußeisen nehme in Tausch.
Hohenkirchen, 1. Oct. 1884.

G. Janßen.

Lampen

aller Art, sowie

Stalllaternen

empfehle zu sehr niedrigen Preisen.
Hohenkirchen, 1884.

G. Janßen.

Kleiderflanelle

in ganz neuen Mustern und guten Qua-
litäten sind in allen Sorten am Lager.

Seber. Ernst Meher.

Das Neueste in Wollfachen

erhielt und empfiehlt zu billig gestellten Preisen
Neugarmstiel.

B. Köben Wwe.

Alle Neuheiten der Saison sind
eingetroffen, und empfehle ich Hüte,
Sammete, Federn, Blumen, Bänder
u. s. w. zu billigen Preisen. Zeige
auch zugleich den Empfang der Modell-
hüte an.

Caroline Campen.

Damen-Tricot-Lailen,

schwarz und couleurt,
empfiehlt **Carl Wöhlmann.**

Erhalten nächste Woche einige Waggon-Ladungen
prima Kartoffeln,
welche zur gefl. Abnahme bei billig gestellten Preisen
angelegentlichst empfehlen.
Feddwarden, 3. October 1884.

Ohmstede & Freese.

Die erwartete Ladung

engl. Candle- und Haushaltungs-Kohlen

ist angekommen, und bitte um gefl. Abnahme von Vorb.
Küsterstel.

Gustav Graepel.

Neu eingetroffen:

Capotten, Coiffüren, Damen- und
Herrenwesten, Schultertücher, Shawls,
Handschuhe, Pulswärmer, Cachenez zc.,
ferner alle Sorten

Unterziehzeuge für Damen u. Herren,
woll. Röcke, Filzröcke, Flanellröcke,
Lamaröcke, Strümpfe zc.

Große Auswahl.

Billige Preise.

Warden.

J. F. Janßen.

Nachdem nunmehr alle Herbst- und Winterfachen,
auch die auf der Messe gekauften Waaren eingekommen
sind, ist mein Lager jetzt für alle billigen Anforderungen
complet, und bitte ich um Erhaltung des mir bislang
geschenkten Vertrauens.

In Buckskins, Paletotstoffen zc. halte große
Auswahl, und kann ich darin allen Anforderungen
bei vollständig concurrirenden Preisen genügen. Event.
Anfertigung prompt und tadellos. Von Kleiderzeugen
habe ebenfalls bedeutend vergrößerte Collection,
wofür auch Preise billig.

Warden.

J. F. Janßen.

Neue Stuhlrischen

empfiehlt

Joh. B. Meiners, Hooftel.

naturgemäss bestes
Lefeldt's Sacca-Kaffee
Kaffee-Surrogat.

Männergesangverein „Eintracht“.

Die regelmäßigen Uebungen haben mit
Sonnabend, den 4. October,
wieder ihren Anfang genommen.

Neue Mitglieder sind erwünscht und wird um
vorherige Anmeldung beim Vorstand gebeten.
Sillenstede, den 2. Oct. 1884.

Der Vorstand.

Nr. 237.

Gaßte Nr. 250,
Zwischendeel Nr. 80.

Directe
Post-Dampfschiffahrt
Hamburg-Amerika
Nach New-York jeden
Mittwoch u. Sonntag
mit Deutschen Dampfschiffen der
• Hamburg-Amerikanischen •
Packetfahrt-Actien-Gesellschaft
August Bolten, Hamburg.

Sindber unter 12 bis Gäßte,
unter 1 Gäßte 9 Nr.

Immobil-Verkauf.

Der Proprietair Hero Abten in Hohenkirchen läßt am

Sonnabend, den 18. October d. J.,
Mittags 12 Uhr,

im Sitzungszimmer des Großherzoglichen Amtsgerichts Zeber, Abthlg. II, die ihm gehörenden Immobilien mit Antritt auf den 1. Mai 1885 öffentlich gegen Meistgebot durch den Unterzeichneten verkaufen, und zwar:

1. das in nächster Nähe von Hohenkirchen belegene Landgut „Helmstede“, bestehend aus Wohn- und Wirthschaftsgebäuden, Gärten und guten Marschländereien zur Größe von 37,9805 ha = reichlich 80 Matten,

2. ein im Kirchdorfe Hohenkirchen belegenes Wohnhaus mit angebauter Scheune und hübschem Garten zur Größe von 0,1209 ha.

Kaufliebhaber ladet ein mit dem Bemerkten, daß bei genügenden Geboten der Zuschlag in diesem Termine sofort erfolgt und weitere Auskunft von mir bereitwilligst erteilt wird.

Werdum b. Hohenkirchen, 1884 September.

H. Jürgens,
Auctionator.

Das dem Hausmann Chr. F. Richter gehörige, zu Schortens belegene Haus mit 2 Gärten, 13 Matten sehr guten Grünlandes und 1 Stück Geestlandes habe ich auf sofort, 1. November d. J. oder 1. Mai 1885 auf 4 Jahre, vom 1. Mai 1885 an, zu verasterpachten, und wollen Pachtliebhaber ihre Gebote in den nächsten 14 Tagen bei mir abgeben.
Zeber, 1884 October 3.

Gerdes.

Mein zu Sillenstede belegenes Wohnhaus mit Garten wünsche ich auf den 1. Mai k. J. zu verkaufen, und werde ich bei nur irgend angemessenem Gebote den Zuschlag erteilen.

Kaufliebhaber werden ersucht, sich baldigst mit mir in Verbindung zu setzen.

Zeber, 1884 October 3.

A. Tiemens.

Die von Frau Wittve Müller bewohnte, an der Drossenstraße belegene Wohnung, bestehend aus 2 Stuben, Schlafstube, Kammer und Bodenraum, sowie einem Warfplatz, habe ich zum Antritt auf 1. Mai 1885 zu vermieten.

Zeber, Blumenstr.

E. M. Duden.

Das dem Herrn Schreiber Gerdes hier selbst gehörende, zu 2 Wohnungen eingerichtete Haus werde am

Mittwoch, den 8. d. M., Abends 6 Uhr, in Tholen's Gaststube auf 1 Jahr verpachten, wozu einladet

Waddewarden, 1884 Octbr. 6.

H. Husmann.

Preis- und Stichtorf

in nur guter Qualität liefert per Comptant zu Concurrrenzpreisen.

Zeber, den 2. Oct. 1884.

J. Rossenhäsen.

Gasthof zum schwarzen Bären.

Am Mittwoch, dem zweiten Markt-
tage, Nachmittags 5 Uhr anfangend:

Großes Concert,

gegeben von der neuen Zeberschen
Concert-Capelle.

Entré 50 Pf., Kinder die Hälfte.

Nach dem Concerte:

 **BALL.** 

Hierzu ladet freundlichst ein

H. Detten.

Hookfiel, 5. October 1884.

Am Sonntag, den 12. d. Mts.:

Großes Wettfegele.

Anfang 3 Uhr.

Als Gewinn ist eine neue silberne Cylinderruhr
aufgestellt, für deren gutes Gehen garantirt wird.
Sengwarden. **B. Behrens.**

Regelclub bei G. Fide.

Freitag, den 10. d. Mts., Abends 7 Uhr:

Generalversammlung.

D. B.

Sonntag, den 12. October:

 **Tanzmusik.** 

Neugarmstfel.

D. J. Hinrichs.

Feinste Raffinade,

bei Broden pr. Pfd. 35 Pfg., bei
Pfund 38 Pfg. gegen baar.

Aug. Jariß.

Frische Kronsbeeren

empfehl billigt **Wilh. Gerdes.**

Große Emder Bollheringe, sowie ff. marinirte
empfehlen **Gilers & Gerken, Burgstr.**

Holsteinischer Stoppeltäje, hiesiger Rümme- und
Limburger. **Gilers & Gerken, Burgstr.**

Neue Leipziger Linsen empfiehlt **P. Koeniger.**

Van Houten's

$\frac{1}{2}$ kg Mk. 3,30. reiner lösslicher Es wird gebeten,
 $\frac{1}{4}$ " " 1,80. **Cacao.** die Preise
 $\frac{1}{8}$ " " 0,95. zu beachten.
Feinste Qualität. Bereitung „augenblicklich“.
Ein Pfund genügend für 100 Tassen. Niederlage bei
Wilh. Gerdes.

Sehr guten Rahmkäse zu 85 Pfg. pr. Pfd.
empfehl **M. D. Fimmen.**

Fertige Getreidesäcke, pr. Stück 1 Mk., 1 Mk.
20 Pf. und 1 Mk. 30 Pf., vorräthig bei
M. D. Fimmen.

Bekanntmachung.

Am 19. October 1884

Ziehung der zweiten Pferde- und Equipagen-

Verloosung zu Berlin.

Erster Hauptgewinn:

zwanzigtausend Mark.

Das Generaldebit der Loose à 3 Mk. (auf 10 Loose ein Freiloose) haben wir dem Hauptcollecteur

Berlin W,
Unter d. Linden 3.

Carl Heinze, Bankgeschäft,

Hamburg,
Gr. Johannisstr. 4.

Reichsbank-Giro-Conto.

Telegramm-Adresse: „Lotteriebant.“

übertragen, von welchem Loose unter Einsendung des Betrages zu beziehen sind.

Das Comité.

von Alvensleben-Kengattersleben, Kammerherr. Graf Bismarck, Rittmeister.
Freiherr Gehr von Schweppenburg, Major. von Reszycki, Premier-Lieutenant. Hans von Koge.
Freiherr Ignatz von Landsberg-Drensteinfurt. von Brillwitz, Kammerherr.
von Schmidt-Pauli, Rittmeister.

Für Frankirung der Loose sendung und seiner Zeit amtlichen Gewinnliste sind 20 Pf. beizufügen.

Liebig Company's Fleisch-Extract

aus FRAY-BENTOS (Süd-Amerika).

Nur ächt wenn jeder Topf die Unterschrift **J. v. Liebig** in blauer Farbe trägt.

Zu haben in Jever bei den Herren: P. Koeniger, J. G. Harenberg, Wilh. Gerdes.

Die
4¹/₂% Bremer Staats-Anleihen
von 1874 und 1876

sind auf den 1. Januar 1885 zur baaren Rückzahlung gekündigt.

Wir kaufen dieselben schon jetzt zum vollen Nennwerth und empfehlen dagegen eine Reihe anderer solider Papiere zur Wiederanlage.

Oldenburgische Spar- & Leih-Bank,
Filiale Jever.

Mein Lager in neuen Buckskins und Paletotstoffen

bietet in jeder Preislage, von den billigsten bis zu den feinsten und gediegensten Qualitäten, die reichhaltigste Auswahl.

Anzüge, einzelne Beinkleider, einzelne Röcke u. Paletots werden in meinem Geschäfte nach neuestem Façon angefertigt, und garantire für guten Sitz.

Besonders billige Cassapreise!

Jever, 1884.

Ernst Meyer.



**Die Erzeugnisse der
Kgl. Preuss. u. Kaiserl. Oesterreich.
Hof-Chocolade-Fabrikanten:**



Gebrüder Stollwerck in Cöln,

Filialen in Frankfurt a. M., Breslau und Wien,

verdanken ihren Weltruf der gewissenhaften Verwendung von nur besten Rohmaterialien und deren sorgfältigster Bearbeitung. Die Original $\frac{1}{4}$ - & $\frac{1}{2}$ -Pfund-Packungen sind mit Preisen und Garantie-Märke (Rein Cacao und Zucker) versehen.

Die Fabrik ist brevetirte Lieferantin:

I. I. M. M. des Kaisers Wilhelm, der Kaiserin Augusta, Sr. K. u. K. Hoheit des Kronprinzen, Sr. Kaiserl. u. Königl. apostol. Majestät Franz Joseph, sowie der Höfe von England, Italien, der Türkei, Bayern, Sachsen, Holland, Belgien, Rumänien, Baden, Sachsen-Weimar, Mecklenburg, Anhalt, Lippe-Deitmold, Schwarzburg u. Schaumburg-Lippe.

22 goldene, silberne und bronzene Medaillen.

Stollwerck'sche Chocoladen und Cacao's

sind in allen Städten Deutschlands zu haben, sowie auch an den Haupt-Bahnhof-
Buffets, durch Dépôt-Schilder kenntlich.

In Jever bei C. C. Andree, Conditior, J. G. Harenberg, C. M. Hillers Wwe. und P. Koeniger; in Carolinenfel bei Apotheker H. Kreibohm; in Goldwei bei R. H. Bluhm; in Fedderwarden bei D. Johannsen, Apotheker, und C. Becke, Apotheker; in Friederikenfel bei D. B. Ringena; in Hooffel bei Th. Schmalz, Apotheker, J. B. Reiners und G. Tobias; in Hohenkirchen bei Apotheker Renland; in Horumerfel bei H. Behrens; in Mederns bei J. A. Bohlken; in Minsen bei Carl Burchards; in Neugarnsfel bei C. E. Albers; in Neustadt-Gödens bei Georg Danwes, Conditior, D. J. Bader und H. J. Fas; in Oldorf bei A. Eden; in Rüsternfel bei J. L. Haake; in Roffhausen bei G. Galtz; in Schortens bei Carl Maes; in Sengwarden bei G. Eagers, C. F. Gärdes und W. Reiners; in Sillenstede bei N. D. Janssen; in Tettens bei D. F. Gabben; in Wabbewarden bei C. B. Janssen; in Wiarden bei F. L. Liarks; in Wilhelmshaven bei C. J. Arnold, H. D. Brockschmidt, H. F. Christians, Gebr. Dirks, J. Ebers, W. L. Follers, Conditior, P. Heikes, Ernst Högel, Conditior, Apotheker C. Hornemann, Ludw. Janssen, W. Kührt, B. Wilts.

Bestellungen

auf die **Feverländischen Nachrichten** (Preis pro Quartal 1,40 Mk. einschließlich Post- und Bestellgeld) werden noch entgegen genommen und bereits erschienene Nummern, soweit der Vorrath reicht, nachgeliefert.

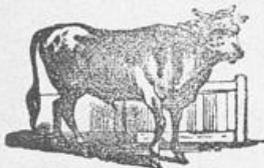
Die Expedition.

Alle Diejenigen, welche an den Nachlaß des weil. Chauffseewärter's B. von Lungeln und der kürzlich verstorbenen Wittwe v. Lungeln z. Sengw. Chauffseehaus Forderungen haben, werden hiemit ersucht, dem Hausmann Hicken zu Utwarfe oder dem Unterzeichneten gegen den 10. d. M. darüber Rechnung zukommen zu lassen, und so auch, welche an den Nachlaß schulden, wollen in gleicher Frist Zahlung leisten.

Knyphausen, 1884 October 1.

H e d d e n.

Ich empfehle zum Decken:



Stier.



Eber.



Schafbock.



Ziegenbock.

Sillenstede.

Fr. Aug. Folkers.

Empfehle meinen Westfriesischen Schafbock zum Decken. Deckgeld 50 Pf.

Groß-Ostiem.

J. Jppers.

Empfehle meinen Schafbock zum Decken. Deckgeld 50 Pf.

Schortens.

Harm Sübben.

Empfehle meinen Ziegenbock zum Decken.

Oldorf, 1884 October.

L. Mennenga.

Mein halbenenglischer Schafbock deckt für 60 Pf. Gribdumerstiel.

S. J. v. Lingen junior.

Empfehle einen hiesigen Schafbock zum Decken. Deckgeld 60 Pf.

Gribdumerstiel.

Chr. Bergmann.

Ich empfehle meinen Ziegenbock ohne Hörner zum Decken der Ziegen.

Hunibung bei Lettens.

Hinrich Graf.

Meinen Schafbock, Feverländische Race, empfehle zum Decken. Deckgeld 50 Pf.

Groß-Ostiem.

A. A. Otten.

Wünsche 2 Fuder Dünger gegen Heu zu vertauschen. Empfehle Strohmatten in jeder Form und Größe. Für Wiederverkäufer billige Weitschensmide. Atsma, Antschliefer.

G e s u c h t.

Auf sogleich oder 1. November ein Dienstmädchen. Nähere Auskunft ertheilt

Bäder Heeren.

G e s u c h t.

Auf sogleich oder 1. November ein Kleinmocht. Accum.

H. Sübben.

G e s u c h t.

Auf sofort oder November ein junges Mädchen zur Stütze für Baden und Haushalt gegen guten Lohn, resp. ein junger Mann, der eben seine Lehrzeit beendet. Näheres in der Expedition d. Bl. unter Nr. 27.

G e s u c h t.

Auf sofort oder 1. Novbr. ein Knecht.

Abbickenhausen.

H. Hoffhenke.

Verlangt sofort zwei Schuhmachergesellen auf dauernde Arbeit.

Carolinestiel.

J. C. Helms.

G e s u c h t.

Zum 1. November eine Magd.

Mittelbeich.

F. Popken.

G e s u c h t.

Zum 1. Novbr. ein mit guten Zeugnissen versehener Knecht.

Sengwarder-Altendeich.

Wilh. Popken.

Heiraths-Anzeige.

Verheirathet:

Tjard J. Behrends

Wilhelmine Behrends,

geb. Duden.

Schortens, 1884 October 3.

Todes-Anzeigen.

Gestern Abend 12 Uhr entschlief sanft und ruhig nach langem Leiden meine liebe Frau, unsere gute Mutter und Großmutter,

Anna Kathrina Diken, geb. Behrends, in ihrem 73. Lebensjahre, welches wir tieftrauernd zur Anzeige bringen.

Otto F. Diken,

nebst Kindern und Kindeskindern.

Rahrden, 1884 Octbr. 3.

Die Beerdigung findet am Donnerstag, den 9. d. M., Nachmittags 3 Uhr, auf dem Friedhofe in Fever statt.

Heute Mittag 1 Uhr verschied nach längerem Leiden unsere liebe Schwester, Schwägerin und Tante

Frau Wwe. Hicken, geb. Theilen, was wir Namens aller Angehörigen betrübt zur Anzeige bringen.

Wiarbergroden, den 2. Octbr. 1884.

F. Dirks und Frau

nebst Kindern.

Die Beerdigung findet Mittwoch, den 8. Oct., Nachmittags 4 Uhr, in Wiarben statt.

Dankagung.

Allen Denen, die unserer lieben Mutter und Tante, Tomke Claassen, geb. Gummels, das letzte Geleit gegeben, sowie Denen, welche während ihrer langen Krankheit uns so tröstend zur Seite standen, und für die Bekräftigung des Sarges unsern tiefgefühlten Dank.

Die Angehörigen.

Redaction, Druck u. Verlag von G. L. Metzger u. Söhne in Fever

Der heutigen Nummer unser Gesamtauflage (außer preussischem Gebiet) liegt ein Prospect des Bauhauses A. Goldfarb in Hamburg bei, worauf unsere verehrl. Leser besonders aufmerksam gemacht werden.